

VINGS-Qualifizieren

VINGS-Qualifizieren war ein internetbasiertes Studienprogramm, das als Bestandteil von VINGS, Virtual International Gender Studies, einem vom BMBF im Rahmen des Programms „Neue Medien in der Bildung“ geförderten Kooperationsprojekt, erstellt worden ist. Projektleiterin in der FernUniversität war Ulrike Schultz. Dieses Qualifizierungsprogramm für Gleichstellungsarbeit und Geschlechterfragen wurde seit Auslaufen der Projektförderung im März 2004 bis 2008 als eigenes Weiterbildendes Studium an der FernUniversität weitergeführt.

Bei VINGS-Qualifizieren wurden folgende virtuelle Kurse à 3 SWS eingesetzt:

Grundlagen der Gleichstellungsarbeit Praxis der Gleichstellungsarbeit

Geschlecht und Körper

Arbeitsrecht und Personalpolitik und AGG

Rechtsfragen des Zusammenlebens

Praxisfelder der Gleichstellungsarbeit (Verwaltung, Hochschule, Wirtschaft)

Equal Opportunities and Non-Discrimination in European Law (englischsprachiger Kurs)

Kompaktkurs Gender Mainstreaming

Ergänzend: Ulrike, Schultz, Hrsg.: **Lebensentwürfe junger Frauen** – Leitbilder, Lebensformen, Lebensperspektiven. Mit didaktischen Hinweisen. Hagen: FernUniversität 2005

<http://www.ulrikeschultz.de/downloads/lebensbilder.pdf>

Ulrike Schultz / Kirsten Pinkvoss / Stefan Sandführ (FernUniversität) / **Silja Polzin** (Uni Bielefeld): vings.studieren und vings.qualifizieren - Ein Vergleich von Plattformen und Lernsystemen im Projekt virtual international gender studies, Vortrag bei der Multimediawerkstatt der FernUniversität am 19.03.2003

<http://www.fernuni-hagen.de/videostreaming/mmw/archiv/2003/>